



# Gemeindezeitung

*Amtliche Mitteilung*

INFORMATION für OTTERTHAL



Impressum:  
Herausgeber, Eigentümer und Verleger:  
Gemeinde Otterthal,  
2880 Otterthal 31  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Karl Mayerhofer  
Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an alle Haushalte.

**DAS IST NUR MÄRZENSCHNEE.  
DER TUT MIR GAR NICHT WEH.  
FRÜHLING IST NIMMER WEIT.  
GROBMUTTER SAGT ES HEUT.**

**Eduard Mörike**

[www.otterthal.gv.at](http://www.otterthal.gv.at)

*In dieser Ausgabe:*

Theater Fasching	2
Bundespräsidentenwahl	3
Mülltermine	4
FF-Wahlen, Feuerwehrjugend	6
Raumordnung, E-Mobilität	7
Schirennen Umwelt	8

Die Theatergruppe des KdvJ hat sich wieder mächtig ins Zeug gelegt und ein Stück auf die Bühne gebracht, das sich sehen lassen konnte. Bei vier Aufführungen von „www.moral.ade“ zeigten die Schauspieler großen Enthusiasmus und begeisterten die vollen Zuschauerränge jeden Tag aufs Neue.



Die Erfahrung von in der Zwischenzeit bereits 15 Jahren auf der Bühne zeigt sich allein schon in der Tatsache, dass jeweils andere Schauspieler die Hauptrollen übernehmen und diese dann auch noch überzeugend rüberbringen.



Dass jedoch nicht nur die Lern- und Probenzeit ein wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Aufführung ist, zeigt allein die Tatsache, dass allein vom Beginn der Suche nach einem geeigneten Stück bis zur Entscheidung oft schon einmal ein- einhalb Monate vergehen. Da werden Dutzende Texte gelesen, immer schon mit dem Hintergedanken, ob und wie man es auf die Bühne bringen könnte.

Doch wie man heuer wieder gesehen hat, zahlt sich diese Arbeit aus. Das Publikum dankte es jedenfalls der Theatergruppe mit nicht enden wollendem tosendem Applaus.

## Fasching 2016 in Otterthal

Der Kommandant der FF Otterthal Michael Scherbichler konnte neben Bürgermeister Karl Mayerhofer zahlreiche weitere Ehrengäste sowie eine Reihe befreundeter Feuerwehrkameraden aus Nah und Fern in Otterthal begrüßen. Zu den Rhythmen der Musik wurde eifrig das



Tanzbein geschwungen, aber auch für die "Nicht (viel) Tänzer" hatten "Gedschi und Ferdl" jede Menge Unterhaltung zu bieten. Dazu gab es eine Tombola, wo jedes Los einen schönen Gewinn bedeutete. Und nach Mitternacht gab es dann noch die Hauptverlosung, bei der es unter anderem einen Gutschein für einen Thermenurlaub zu gewinnen gab.

Danach klang die Nacht noch gemütlich aus, sei es auf dem Tanzparkett oder im Weinkeller, wo die Wirtin exquisite Weine im Angebot hatte. Lustig zu geht es im Gasthaus Schabauer, wenn die Otterthaler Seniorinnen und Senioren zur Fa-



schingsfeier kommen. Viele gute Unterhaltungen, einige lustige Witze und der eine oder andere schmackhafte Krapfen gestalteten diesen kurzweiligen Nachmittag, an dem es sich Bürgermeister Mayerhofer nicht nehmen lies, auch eine Sprung vorbei zu schauen.

Es ist nur schade, dass der heurige Fasching so kurz war, denn solch vergnügliche Stunden wünscht man sich öfter.

## Bundespräsidentenwahl 2016

Am **24. April 2016** wird gewählt. Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl sind Sie berechtigt, wenn Sie **österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger** mit Hauptwohnsitz in Österreich sind, spätestens am Wahltag (also am 24. April 2016) **16 Jahre alt** geworden sind und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind,

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Wo können Sie die Ausstellung Ihrer Wahlkarte beantragen?

- bei der **Gemeinde**, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

- Schriftlich** (auch per Telefax oder per E-Mail)
- bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 20. April 2016),
  - bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 22. April 2016, 12.00 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

**Mündlich (nicht telefonisch):**

- bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 22. April 2016, 12.00 Uhr).

Was wird bei der Antragstellung benötigt?

Bei einer mündlichen Antragstellung ein Identitätsdokument:

- idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis)

Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität:

- Angabe der Passnummer
- Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder

einer anderen Urkunde

Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen

**Sie keine weiteren Dokumente.**

**Ab welchem Zeitpunkt wird die Wahlkarte erhältlich sein?**

- Wahlkarten können voraussichtlich ab 4. April 2016 bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden

(Wahlkarten für einen allfälligen zweiten Wahlgang voraussichtlich ab 4. Mai 2016).

- Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte (unter Angabe der Zustelladresse – auch im Ausland) ersucht werden.

**Wie und wann beantrage ich eine Wahlkarte für einen allfälligen zweiten Wahlgang am 22. Mai 2016?**

- Grundsätzlich gelten dafür dieselben Regeln wie beim ersten Wahlgang am 24. April 2016 (**schriftliche Beantragung** bis Mittwoch 18. Mai 2016; **mündliche Beantragung** – nicht telefonisch – bis Freitag 20. Mai 2016, 12.00 Uhr).

- Insbesondere für den Fall, dass Sie vom 3. Mai 2016 bis zum Termin für einen allfälligen zweiten Wahlgang (22. Mai 2016) durchgehend ortsabwesend sind, können Sie gleichzeitig mit der Wahlkarte für den ersten Wahlgang auch eine Wahlkarte für einen allfälligen zweiten Wahlgang beantragen.

Bei dieser Form der Antragstellung befindet sich **in der Wahlkarte für den zweiten Wahlgang ein „leerer amtlicher Stimmzettel“**, in dem von Ihnen der Name einer der beiden in die engere Wahl gekommenen Personen einzutragen ist.

**Bitte beachten Sie:**

- Beantragen Sie Ihre **Wahlkarte rechtzeitig!**
- Wenn Sie eine **Wahlkarte beantragt haben**, dürfen Sie **nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben**, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!
- Sollten Sie **keine Wahlkarte beantragt haben**, so können Sie **ausschließlich bei der Gemeinde**, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 24. April 2016 (22. Mai 2016) **Ihre Stimme abgeben.**



## Gemeindeamt Otterthal

Samstag, 19. März 2016  
von 14.00 - 19.00 Uhr

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NEU! Seit 01.01.2016 ist ein amtlicher Lichtbildausweis bei **jeder** Blutspende verpflichtend!

## Sperrmüllabfuhr:

Die Sperrmüllabfuhr wird heuer am **Montag, den 04. April 2016** durchgeführt. Der Sperrmüll kann vor den Häusern (jedoch nicht verkehrsbehindernd) gelagert werden und wird am Montag ab 7.00 Uhr abgeführt.

Folgende Gegenstände sind Sperrmüll und werden von der Gemeinde kostenlos abgeführt:

Bitte den Sperrmüll sortiert nach zwei Kategorien bereitstellen:

- \* Kategorie 1: Holzabfälle, behandeltes und unbehandeltes Holz, Rohspannplatten aus Holz, Möbelteile aus Holz ohne Glas und ohne Spiegel.
- \* Kategorie 2: unbehandelter (unsortierter Sperrmüll), Matratzen, Polstermöbel, Plastikteile, Kunststofffenster usw.

KEINE Silofolien - KEIN Bauschutt!!!

**Metallischer Sperrmüll (Eisen)** wird bei dieser Müllabfuhr nicht entsorgt. Dieser wird zu einem späteren Zeitpunkt separat abgeführt.

Silofolien dürfen nicht über die Grüne Tonne entsorgt werden. Aus diesem Grund bietet der Maschinenring eine Silofolienentsorgungsaktion an.

Termine 2016:

**23.03.2016** und **22.11.2016**

08.00 Uhr in Trattenbach bei GH Mies

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 0,143 inkl. USt je kg Silofolie, für Nichtmitglieder + 30%. Voraussetzung für diese Preisreduktion ist jedoch, dass die **Anlieferung von Agrarfolie getrennt von Netzen und Schnüren erfolgt**

### Elektroaltgeräte:

Die Elektroaltgeräte werden am **Freitag, dem 15. April 2016 von 13 – 14 Uhr** beim Gemeindeamt entgegen genommen.

Weitere Termine sind:

Freitag, 08. Juli 2016  
von 13 – 14 Uhr

Freitag, 21. Oktober 2016  
von 13 – 14 Uhr

Für Geräte mittlerer Größe wird ein Entgelt von € 2,-- und für große Geräte € 4,-- eingehoben. Große Geräte können nach Vereinbarung auch abgeholt werden.



Wie schon die letzten Jahre findet auch heuer wieder der

# FRÜHJAHRSPUTZ

## Otterthal 2016

statt.

Termin: 9. April 2016  
Zeit: ab 09.00  
Treffpunkt: Gemeindeamt



Anschließend gibt es für alle fleißigen Helfer eine Stärkung

Um zahlreiche Teilnahme bei dieser Aktion bittet



Umweltgemeinderat **STÖGERER Mario**

# Sondermüll – Sammelaktion

Termin und Ort:  
Freitag, 15. April 2016  
von 9.00 bis 11.00 Uhr  
Gemeindeamt Otterthal



## Übernommen werden:

- \* **Medikamente** (möglichst in der Originalverpackung) Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln
- \* **Kosmetika** Cremes, Lotions, Shampoos
- \* **Batterien** Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus, LKW- u. PKW-Batterien
- \* **Altöl** möglichst in dichten Gebinden; Motor- und Getriebeöl
- \* **Pflanzenschutzmittel** Insektizide, Pestizide, Fungizide, Rodenizide (Rattengift)
- \* **Chemikalien** Salze, Säuren, Laugen, Fotochemikalien
- \* **Schwermetalle** Quecksilber, Kadmium-, Zink- und Bleiabfälle (Thermometer, Salze, Pigmente)
- \* **Lösungsmittel** Fleckenputzmittel, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Petroleum, Benzin, Abbeizmittel
- \* **Farben- und Lacke** eingetrocknete oder flüssige Farben, Lacke und Klebstoffe, Holzschutzmittel, Leime
- \* **Spraydosen, Druckgasverpackungen** Deo Sprays, Farbsprays

Alle Stoffe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur im getrennt sortierten Zustand!

## Gegen Verrechnung werden auch übernommen:

PKW-Reifen € 3,52 per Stück (exkl. MwSt. von 10%)  
LKW und Traktorreifen € 44,14 per Stück (exkl. MwSt. von 10%)

Reifen werden nur ohne Felgen entgegengenommen!

## Nicht übernommen werden:

(aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen)

- \* Schieß- und Sprengmittel
- \* infektiöser Abfall
- \* radioaktives Material
- \* Feuerlöscher

Es wird darauf hingewiesen, dass Gewerbebetriebe nur gesondert entsorgt und verrechnet werden können. Gewerbebetriebe müssen ihre Identifikationsnummer für Abfallbesitzer mitbringen, damit der Begleitschein vor Ort ausgefüllt werden kann.

**Am Karfreitag, den 25. März 2016 werden die Gemeindestraßen gekehrt.**

Gegebenenfalls den Splitt von Hauseinfahrten oder dergleichen noch auf die Straße kehren.

**Samstag, 3. September 2016: Markttag**

Wer daran als Aussteller teilnehmen möchte, soll sich bitte rechtzeitig am Gemeindeamt melden!  
Wichtig ist der Grundsatz – selbstgemacht und selbstproduziert!

## Wahlen bei der Feuerwehr



Anfang Jänner fand die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Otterthal statt. Neben dem üblichen Rückblick auf das Jahr 2015 mit

zahlreichen Einsätzen, Übungen und Bewerbungserfolgen stand die Neuwahl des Feuerwehrkommandos im Mittelpunkt.

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Karl Mayerhofer wurden Ing. Michael Scherbichler als Kommandant und Richard Hummer als Stellvertreter mit überwältigender Mehrheit in ihren Ämtern bestätigt. Komplettiert wird das Kommando in gewohnter Manier durch Gerhard Prix als Leiter des Verwaltungsdienstes.

In weiterer Folge wurde bei den Wahlen im Abschnitt Gloggnitz unser Feuerwehrkommandant zum Unterabschnittskommandant des UA6 gewählt.

## Großer Erfolg für Feuerwehrjugend

Am 13. Februar wurde bei guten Bedingungen der FJ-Skibewerb des Abschnittes Gloggnitz in Trattenbach durchgeführt.

Die 64 Teilnehmer konnten bei den Schiliften am Feistritzsattel bei Sonnenschein über die Piste gehen und gute Ergebnisse zeigen. Auch in den Gästegruppen gingen zahlreiche Feuerwehrjugendmädchen und -burschen an den Start.

Und die Leistungen der Feuerwehrjugend Otterthal konnten sich wirklich sehen lassen: Simon und Lorenz Prix gewannen ihre Klassen, Tobias Prix wurde Dritter und Marco Stögerer Fünfter. Das bedeutete für den Teambewerb, bei dem die jeweils drei schnellsten Jugendmitglieder einer Feuerwehr zusammengezählt werden, den überlegenen Sieg und somit

die Titelverteidigung.

Hinter der Feuerwehrjugend Otterthal schafften es die Feuerwehrjugend Krumbach und Hollenthon auf das Podest.

Gratulation den Siegern!



## Bildungs- und Berufsberatung



Wir beraten Sie **kostenfrei, persönlich, vertraulich** zu den Themen

- Aus- und Weiterbildung,
- Berufliche Orientierung/ Neuorientierung,
- Nachholen von Abschlüssen,
- Wiedereinstieg ins Berufsleben

Finanzielle Fördermöglichkeiten

**Nächste Termine:**

**Dienstag 10. Mai 2016**

**Dienstag, 14. Juni 2016**

**Info und Anmeldung: Rosemarie Peer,  
Tel.: 0699/11057502**

**Ort: Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen,  
Peischinger Str. 17,  
2620 Neunkirchen**

[www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)

## Kundmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Otterthal beabsichtigt für die Katastralgemeinde KG Otterthal das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern.

Der Entwurf vom Ingenieurbüro Hackl, 2551 Enzesfeld, wird gemäß § 24 und § 25 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, i.d.g.F., durch sechs Wochen

bis 13. April 2016

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Übersicht der geplanten Änderungen im Flächenwidmungsplan:

**PUNKT 1** Umwidmung von Bauland-Agrargebiet (BA) und Grünland-Spielplatz (Gspi) in Bauland-Kerngebiet (BK) im Bereich des Grundstückes 158, KG Otterthal.

**PUNKT 2** Umwidmung von Grünland-Sportstätte (Gspo-1) und „Grünland-Land- und Forstwirtschaft“ (Glf) in Grünland-Spielplatz (Gspi) im Bereich des Grundstückes 131/1, KG Otterthal.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

---

## E-Mobilität: Die Zukunft der Mobilität

Elektromobilität ist angesagt. Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und klimaschonender, insbesondere mit Ökostrom betrieben. E-Autos sind so attraktiv wie nie! Ab 1. Jänner 2016 gibt es zusätzlich zu den attraktiven Förderungen, bei Ankauf von Elektrofahrzeugen auch einen Kostenzuschuss für die Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme einer Ladestation für Zuhause (Wallbox).



© R. Burger

### **Vorteile eines E-Autos**

Elektrofahrzeuge haben in den letzten Jahren ständig an Attraktivität gewonnen. Fahrgefühl, Beschleunigung und Komfort halten nicht nur mit dem Verbrenner mit, sondern sind im Regelfall sogar besser. Die aktuellsten E-Fahrzeuge kommen schon auf Reichweiten bis zu 250 km bzw. im Premiumsegment sogar auf über 500 km. Die erhöhte Nachfrage und Marktdurchdringung führt

zudem zu geringeren Anschaffungskosten.

Zusätzlichen Rückenwind für E-Autos insbesondere für Firmenfahrzeuge bringen u. a. attraktive Begünstigungen durch die mit 1.1.2016 in Kraft getretene Steuerreform mit sich.

### **Vorteile im Überblick**

- Geringe Betriebs- und Unterhaltskosten
- Niedrige Steuerlast und Versicherungsbeiträge
- Vorsteuerabzug und Sachbezugsbefreiung bei Firmenfahrzeugen
- Elektromotoren sind weniger wartungsintensiv
- Elektroautos schonen Umwelt und Klima

### **Tipp: E-Mobilität live erleben: E-Mobilitätstag 2016**

Europas größtes Test-Event für E-Mobilität im Herzen von Niederösterreich!!

Kommen Sie am 21. Mai 2016 zum NÖ E-Mobilitätstag am Wachau-Ring in Melk.

Ein buntes Programm für die ganze Familie wird Sie begeistern!

### **Weitere Informationen zum Thema „E-Mobilität“**

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, [office@enu.at](mailto:office@enu.at), [www.enu.at](http://www.enu.at), bzw. auf <http://www.enu.at/elektromobilitaet> bzw. bei der Initiative E-mobil in NÖ der ecoplus [www.e-mobil-noe.at](http://www.e-mobil-noe.at).

## Otterthaler Ortsschmeisterschaften 2016

### Die Ortsschmeisterschaften 2016 sind geschlagen!

Nachdem der erste Termin im Jänner auf Grund der prekären Wettersituation abgesagt werden musste, rechneten Mitte Februar die Wenigsten mit der Durchführung des Rennens. Aber zur Überraschung aller wurden ganz gute Pistenbedingungen beim Schilift Dissauer von den Rennläufern vorgefunden. Insgesamt waren 54 Teilnehmer am Start.



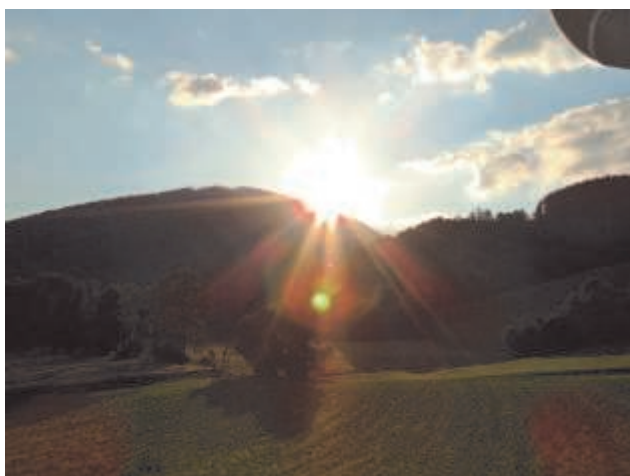
In den Ergebnislisten findet sich ein neues Siegergesicht. Bei den Damen konnte sich die 13-jährige Laetitia Trettler durchsetzen und sich erstmals zur Ortsmeisterin von Otterthal krönen. Sie siegte mit einem Vorsprung von 2,06 s auf Jaqueline Belukacs.

Bei den Herren blieb die große Überraschung aus. Robert Tisch fuhr mit Tagesbestzeit und mit 3,07 Sekunden Vorsprung auf Sebastian Trettler seinen neunten Sieg in Folge ein.



## Müll auf Landwirtschaftlichen Flächen

In wenigen Wochen werden viele Bäuerinnen und Bauern beginnen, ihre Wiesen und Feldfutterflächen zu mähen. Damit können sie Futtermittel für ihre Rinder, Schafe, Ziegen und Pferde einlagern. Die Futterqualität ist dabei von entscheidender Bedeutung. Nur ein sauberer Grasbestand ist hochwertiges Frischfutter bzw. kann zu einwandfreier Silage oder Heu verarbeitet werden.



Leider ist in den letzten Jahren vermehrt zu beobachten, dass vor allem entlang von Straßen und stark frequentierten Wegen viel weggeworfener Müll in den Feldern herumliegt. Dieser muss

entweder vor der Ernte mühsam händisch entfernt werden oder eine Mahd wird dadurch überhaupt unmöglich gemacht. Dass im vergangenen Jahr sogar einige Rinder durch verschluckte Metallkleinteile von Getränkedosen verendet sind, zeigt, wie gefährlich die Gedankenlosigkeit mancher Mitmenschen für die Tiere sein kann! Aber auch Hundekot verschmutzt das Futter, ist unhygienisch und verursacht in weiterer Folge Krankheiten beim Vieh.

Die Bezirksbauernkammer Neunkirchen ersucht deshalb im Namen unserer landwirtschaftlichen Betriebe alle Bürger um mehr Sorgfalt und Umweltbewusstsein bei der „einfachen Entsorgung“ von Müll und Hundeexkrementen. Bitte denken Sie dabei an den Mehraufwand für die Bäuerinnen und Bauern sowie vor allem an die Gesundheit unserer Tiere.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Thomas Handler eh  
Kammerobmann

### **Kontakt bei Rückfragen zum Thema:**

Bezirksbauernkammer Neunkirchen, Tel: 05 0259 41400, Fax: 05 0259 41499, [office@neunkirchen.lk-noe.at](mailto:office@neunkirchen.lk-noe.at)